

Großer Favoritenkreis

Obernkirchen (seb.). Der Obernkirchener Kirchplatz verwandelt sich so langsam in eine Beachvolleyball-Arena, denn am Freitag um 14 Uhr startet das „3. Top- 10-Beachvolleyball-Turnier“ mit der Qualifikation der Männer. Die Spiele des Hauptfeldes beginnen am Sonnabend nach der offiziellen Eröffnung durch Schirmherr Bürgermeister Oliver Schäfer, die um 9.15 Uhr durchgeführt wird. 16 Männer- und zwölf Frauen-Teams kämpfen um den Turniersieg. Doch zuerst müssen die Beachvolleyball-Duos auf den Plätzen 13 bis 20 der Setzliste noch vier freie Hauptfeldplätze in der Qualifikation ausspielen. Bei den Herren gibt es viele Favoriten auf den Turniererfolg, denn die Leistungsdichte ist groß. An Nummer eins gesetzt sind Matthias Merten und Mathias Sockel vom TSV Giesen. Es folgen das Duo André Schneider und Jan Siegmund sowie das Team Benjamin Büttelmann und Dirk van Zwoll. Nicht zu unterschätzen sind auch Jan-Erik Gatzke und Marvin Polte. Polte besitzt in Obernkirchen einen guten Namen. Vor drei Jahren gewann Polte, der für den ASV Dachau startet, gemeinsam mit seinem damaligen Partner Torsten Schoen das „Top-10-Turnier“ in der Bergstadt. Das einzige Schaumburger Duo muss am Freitag die Qualifikation bestreiten. Florian Behrens (Luhdener SV) und Thorsten Stemme (TuSG Rolfshagen) besitzen aber nur eine Minimalchance, das Hauptfeld zu erreichen. In der Damen-Konkurrenz gibt es nicht so viele Anwärter auf den Turniersieg. Zu beachten ist das Regionalliga-Team Julia Höftmann und Josephine Steckler vom GfL Hannover. Das Duo bot in dieser Beachvolleyball-Saison bereits beachtliche Leistungen. Als weitere Turnierfavoriten gelten auch die ehemaligen Zweitliga-Spielerinnen des MTV Obernkirchen Gabriele Helms (USC Braunschweig) und Annette Mzyk. Sie sicherten sich vor fünf Jahren schon einmal auf dem Kirchplatz den Titel. Aber auch mit den Teams Daniela Hülsebusch/Tanja Hülsebusch und Franziska Bentrup/Anna-Lena Rahe ist zu rechnen. Außenseiterchancen besitzen die Duos Nina Ebinger und Stefanie Scheffler sowie Wiebke Kotthoff und Simone Wielart. Drei Schaumburger Mannschaften stehen auch im Hauptfeld. Auf der Position acht der Setzliste rangieren die Helpsener Oberliga-Spielerinnen Gesa Busche und Maren Presser (beide TVB). Die Plätze elf und zwölf belegen die Bückeburger Teams Sabrina Kiemstädt und Claudia Molthan sowie Miriam Langer und Dorothea Reese. Damit ist auch über die Erfolgsaussichten des TVB-Duos und der Bückeburger Formationen alles gesagt. Mehr als der olympische Gedanke – dabei sein ist alles – dürfte für das Schaumburger Trio nicht herauspringen. **Der Zeitplan: Freitag, ab 14 Uhr:** Qualifikation der Herren. **Sonnabend, 9.15 Uhr:** Begrüßung und Eröffnung durch Bürgermeister Oliver Schäfer; 10 Uhr: Turnierbeginn bei den Damen und Herren; 20 Uhr: »Beachvolleyball-Party. **Sonntag, 9.30 Uhr:** Fortsetzung des Turnieres; **16 Uhr: Endspiele.**